



Foto: Siegfried Fournes

Christel Zachert 2007 auf dem Gipfel des Kilimandscharo.

Viele Freunde und Förderer engagieren sich in der IZS: Zuflüsse kommen aus Geburtstagsfeiern, Firmenjubiläen oder Nachlässen, vom 24-Stunden-Rennen am Nürburgring oder von der Besteigung des Kilimandscharos.

Über zehn Jahre sind die IPA-Radfahrer von der International Police Association mit Christel Zachert jährlich eine Fünf-Tages-Radtour gefahren. Von 2010 bis 2019 wurden so alleine 635.000 Euro an Spendengeldern eingefahren. Bis 2020 konnten von der IZS über 2.300.000 Euro für den Stiftungszweck ausgegeben werden.

Bitte unterstützen auch Sie die Isabell-Zachert-Stiftung!

Spendenkonto

Commerzbank Bonn
IBAN: DE89 3804 0007 0385 3330 00
SWIFT-BIC: COBADEFFXXX

Isabell-Zachert-Stiftung

c/o Deutsche Kinderkrebsstiftung
Adenauerallee 134, 53113 Bonn
Tel.: 0228-68846-34
Fax: 0228-68846-44
isabell.zachert@kinderkrebsstiftung.de
www.isabell-zachert-stiftung.de



„Ich mache so vielen Menschen Mut und nehme ihnen mit meiner frohen Ausstrahlung vielleicht die Angst vor dem Tod.“

Isabell Zachert (1966 - 1982)
in ihrem Abschiedsbrief an ihren behandelnden Arzt

Isabell-Zachert-Stiftung



Isabell - Zachert - Stiftung

Die Isabell-Zachert-Stiftung

Die Isabell-Zachert-Stiftung (IZS) ist eine Familienstiftung, die treuhänderisch von der Deutschen Kinderkrebsstiftung (DKS) verwaltet wird. Sie sieht ihre Aufgabe in der Verbesserung der psychosozialen Situation krebskranker Kinder und ihrer Familien. Sie will den Kindern Mut machen und Lebensfreude bringen.

Gegründet wurde sie 1995 von den Eltern von Isabell Zachert, die 1981 an Krebs erkrankte und nach einem Jahr des Kampfes der Krankheit erlag. Christel Zachert schrieb über diese Zeit ein Buch, welches mehrfach neu aufgelegt und in 32 Sprachen übersetzt wurde. Aus den Erlösen der Autorenhonorare von Christel Zachert und unterstützt durch die Vortragshonorare von Prof. Hans-Ludwig Zachert wurde das Stiftungskapital aufgebaut. Durch den großen Erfolg des Buches „Wir treffen uns wieder in meinem Paradies“ wurde die Stiftung nicht nur durch die Autorenhonorare, sondern auch durch viele Spender unterstützt.

2021 hat Matthias Zachert, der jüngere Bruder von Isabell, den Vorstandsvorsitz für die IZS übernommen, sodass die Familienstiftung auch in Zukunft den Stiftungszweck mit Engagement verfolgen wird. Bedingt durch die ehrenamtliche Tätigkeit des Stiftungsvorstandes, hat die Stiftung minimale Verwaltungskosten. Jede Spende fließt zu fast 100 Prozent dem Stiftungszweck zu!



80 IPA-Radfahrer bei den Waldpiraten.

Das Waldpiraten-Camp

Seit 2003 fördert die Isabell-Zachert-Stiftung diese einmalige und mehrfach ausgezeichnete erlebnispädagogische Nachsorge-Einrichtung der Deutschen Kinderkrebsstiftung im Wald bei Heidelberg. In den Schulferien können die kranken Kinder zusammen mit ihren gesunden Geschwistern acht bis zehn Tage wieder neuen Mut schöpfen und neues Selbstvertrauen aufbauen.

Erfahrene Pädagogen und geschulte Betreuer bieten ein breit gefächertes Spektrum sportlicher und spielerischer Aktivitäten an. Neben Spaß in der Natur, beim Klettern, Wandern, Kanu fahren, Tanzen und Theaterspielen kann sich jeder Teilnehmer mit anderen austauschen. Mut tut gut! Das Motto der Kinder lautet: „Eins werde ich nie tun: AUFGEBEN!“

Das Waldpiraten-Camp wurde von der Deutschen Kinderkrebsstiftung gegründet. Es hat einen jährlichen Haushalt von über einer Million Euro und wird ausschließlich aus privaten Spendengeldern finanziert. Die Isabell-Zachert-Stiftung finanziert jährlich zwei Camps für jeweils 45 Teilnehmer mit ca. 120.000 Euro. Dadurch entsteht Planungssicherheit für die Waldpiraten und neuer Lebensmut für die Kinder. www.waldpiraten.de

Die SyltKlinik

Die SyltKlinik ist eine Reha-Klinik für Familien mit einem kreberkrankten Kind. Die Deutsche Kinderkrebsstiftung hat die Einrichtung im Jahr 2015 übernommen und seitdem mehrere Renovierungsarbeiten und Erweiterungsbauten umgesetzt. Mit einer Spende von 1.000.000 Euro finanzierte die IZS den Bau des Isabell-Zachert-Hauses. Das Spielhaus wurde am 1. November 2019 eingeweiht.

Dr. Benedikt Geldmacher, der Vorstandsvorsitzende der DKS, schrieb in seinem Spendendankbrief an die IZS: *„Das Isabell-Zachert-Haus ist ein freundliches, helles Gebäude, in dem die kleinen und größeren Kinder auch bei Wind und Wetter gemeinsam lachen und fröhlich sein können. Die großzügigen Räume, die neue und moderne Ausstattung lassen viel Raum für Fantasie und Kreativität. Hier wird fleißig gebastelt, gesungen und getobt. Das Lachen und die Freude von Isabell werden in Zukunft durch das Isabell-Zachert-Haus weitergetragen.“*

Die IZS wird im Rahmen ihrer Möglichkeiten auch die SyltKlinik weiter unterstützen.

www.syltklinik.de

